



Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord
Hanauer Str. 1, 80992 München

Vorsitzender
Wolfgang Kuhn

Privat:
Haldenbergerstr. 3, 80997 München
Telefon: 0151/20037250

Geschäftsstelle:
BA-Geschäftsstelle Nord
Hanauer Str. 1
80992 München
Telefon: 089 233-728067
ba10@muenchen.de

NIEDERSCHRIFT ZUR BEZIRKSAUSSCHUSS-SITZUNG
im Januar 2026

München, 27.01.2026

Ort:	Gaststätte „Alter Wirt“, Dachauer Str. 274, 80992 München
Beginn:	19:31 Uhr
Ende:	21:04 Uhr
Sitzungsleitung:	Herr Kuhn
Protokoll:	██████████ (Geschäftsstelle)
Anwesende:	siehe Anwesenheitsliste und Gästeliste, 21anwesend
Entschuldigt:	siehe Anwesenheitsliste

1. Eröffnung, Protokoll der letzten Sitzung

Die Tagesordnung wird wie folgt ergänzt / geändert:

- 3.1 MOSAIQ - Vorstellung der geplanten Maßnahmen im UA Verkehr
- 4.1.4 Geteilte Abstellflächen für Mikromobilitätsangebote (GAF) Pelkovenstraße / Dachauer Straße
- 6.6 Sondernutzung auf öffentlichem Verkehrsgrund gem. §29 der StVO Hier: Bunzlauer Platz vor der Meile Moosach; Demokratiemobil des KJR München zur Kommunalwahl; vom 06.-07.03.2026
- 6.7 Konsequente Bekämpfung von Mietwucher
- 7.1 ABGESETZT - Preisgebundene Anwohnerparkplatzkontingente bei zukünftig geplanten Anwohnergaragen
Hinweis: Es handelt sich um einen Antrag des BA 01 - Altstadt-Lehel

Die Tagesordnung wird mit diesen Änderungen **einstimmig angenommen**

- 1. Das Protokoll der BA-Sitzung am 15.12.2025 wird **einstimmig angenommen**. BA 10
Bereits im Vorfeld der Sitzung gab es seitens der Fraktionen Änderungswünsche, welche von der Geschäftsstelle eingepflegt wurden.

2. Bürger*innen haben das Wort

1. Mehrere Bürgeranliegen wegen Parkplatzproblemen in der Andernacher Straße und Umgebung durch Autovermietung Bürger

Die betreffende Autovermietung hat inzwischen Insolvenz angemeldet. Eine Behandlung ist daher nicht mehr notwendig.

2. Müllablagerungen am Ein-/Ausgang der S-Bahn Station Moosach Bürger

Vorschlag:

Das Anliegen wird über das Mobilitätsreferat an die Deutsche Bahn (DB) weitergeleitet, da sich das betroffene Gelände im Eigentum der DB befindet.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung einstimmig**

3. In den Kirschen; Anfrage bezüglich Grundschulsprengel Bürger

Vorschlag nach Diskussion:

Das Anliegen wird an das Referat für Bildung und Sport mit der Bitte um Prüfung weitergeleitet, inwieweit hier Abhilfe geschaffen werden kann. Grundsätzlich hält der Bezirksausschuss eine Änderung des Sprengels jedoch nicht für notwendig und verweist zudem auf die Möglichkeit eines Gastschulantrages.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung einstimmig**

4. Antrag auf Weiternutzung und Behebung der Feuchteschäden im Neubau in der Baubergerstraße 4, 4a und 6 Bürger

Vorschlag:

Aufgrund fehlender Sachkenntnis des BA wird das Anliegen weitergeleitet, wobei darauf hingewiesen wird, dass allein in der Weiterleitung keine Befürwortung des Bezirksausschusses zu sehen ist.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung einstimmig**

5. Antrag auf Anwendung des Sanierungskonzepts der Wohngebäude der Stadtparkasse auf die baugleichen Gebäude in der Welzenbachstraße 38 und Nanga-Parbat-Straße 15, 15a, 17 und 17a Bürger

Vorschlag:

Aufgrund fehlender Sachkenntnis des BA wird das Anliegen weitergeleitet, wobei darauf hingewiesen wird, dass allein in der Weiterleitung keine Befürwortung des Bezirksausschusses zu sehen ist.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung einstimmig**

6. Fachgerechter Rückschnitt der Kastanienbäume in der Lampadiusstraße Bürger

Vorschlag:

Das Anliegen wird mit der Bitte um Rückschnitt der Kastanienbäume an das Baureferat weitergeleitet.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung einstimmig**

7. Winterliche Sicherungspflicht auf dem Gehweg in der Pelkovenstraße Bürger

Vorschlag:

Das Anliegen wird an das Baureferat weitergeleitet mit der Bitte, die entsprechenden Eigentümer auf ihre winterliche Verkehrssicherungspflicht hinzuweisen.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung einstimmig**

3. Berichte

3.1 UA Jugend, Soziales, Schule und Kultur

Frau Holhut informiert über das Demokratiemobil am 06.03. und 07.03.2026 ab 16:00 Uhr auf dem Bunzlauer Platz vor der Meile Moosach.

Zudem weist sie auf die Freiwilligenmesse am 26.04.2026 von 11:00 – 15:00 Uhr im Pelkovenschlössl hin und bedankt sich an dieser Stelle bei den Arbeitskreismitgliedern.

Herr Kuhn betont, dass das Demokratiemobil auch dazu dient, die Wähler*innen davon zu überzeugen, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. In diesem Zusammenhang erwähnt er mit Bedauern die niedrige Wahlbeteiligung bei den letzten Kommunalwahlen.

3.2 UA Verkehr

1. **N MOSAIQ** - Vorstellung der geplanten Maßnahmen im UA Verkehr UA Verkehr

Frau Bueb informiert, dass die Vorstellung der geplanten Maßnahmen in den UA Verkehr verwiesen wurde und am 23.02.2026 um 18:30 Uhr in der BA-Geschäftsstelle stattfinden soll.

Frau Bueb berichtet weiter, dass das Mobilitätsreferat beabsichtigt, die Batzenhoferstraße mit in das Parklizenzengebiet Seydlitzplatz aufzunehmen. Es wird jedoch noch eine offizielle Anhörung des Bezirksausschusses erfolgen.

3.3 UA Bau, Umwelt, Klima und Wirtschaft

3.3.1. Bauvorhaben (inklusive Baumfällungen):

1. Baubergerstraße 19 PLAN

Das Bauvorhaben wird dem UA am 27.01.2026 um 17:30 Uhr in der BA-Geschäftsstelle vorgestellt.

2. Haldenbergerstraße 27 PLAN

Empfehlung des UA: Zustimmung zum Bauvorhaben

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

3. Gubestraße 11 PLAN

Empfehlung des UA: Zustimmung zum Bauvorhaben

Beschluss: **Zustimmung einstimmig**

4. Donaustauer Straße 30 PLAN

Empfehlung des UA: Ablehnung des Bauvorhabens. Als Begründung wird zum einen angeführt, dass der Bauherr Gebäude außerhalb der Baugrenze errichten möchte. Zum anderen erfüllen die geplanten Flachdächer in einer Wohnsiedlung mit Satteldächern nicht die Voraussetzungen des § 34 BauGB, da sich diese nicht in die nähere Umgebung einfügen. Des Weiteren verfügt das Grundstück über einen großen und wertvollen Baumbestand. Hiervon sollen allerdings 22 Bäume gefällt werden, wobei nur neun Ersatzpflanzungen angeboten werden.

Beschluss: **Ablehnung mehrheitlich (20:1)**

5. Hanauer Straße 71 PLAN

Empfehlung des UA: Ablehnung des Bauvorhabens.
Der BA 10 sieht die Häufung von Boardinghäusern in Moosacher Gewerbegebieten kritisch.

Beschluss: **Ablehnung mehrheitlich (20:1)**

3.3.2. Baumfällungen (Baumschutz):

Es gab eine Begehung bezüglich der geplanten Baumfällungen in der Pickelstraße. Trotz des Umstandes, dass die Fällgenehmigung bereits erteilt wurde, bevor der BA 10 eine Stellungnahme abgeben konnte, wurde dennoch Veto gegen die geplanten Fällungen eingelegt, da diese als zu umfangreich erscheinen.

3.3.3. Sonstiges:

3.4 Sonstige Berichte

Herr Dr. Schacht berichtet aufgrund einer Mitteilung in der Rathausumschau von der Sanierung der Landshuter Allee-Brücke über die Dachauer Straße, wonach es auch unter der Brücke zu zeitlich begrenzten Einschränkungen des Fuß- und Radverkehrs in beiden Richtungen in Form von Umleitungen kommen wird. Herr Dr. Schacht hat am 23.01. an einem Ortstermin teilgenommen. Hier wurde erläutert, dass die Brücke auch weiterhin für den Fuß- und Radverkehr passierbar sein wird. Fuß- und Radweg werden lediglich zusammengelegt. Die Flächen unterhalb der Brücke werden zum Teil für Baufahrzeuge vorgehalten, so dass an dieser Stelle kein U-Turn mehr möglich sein wird.

Frau Linden berichtet vom Schäfflertanz, der am 19.01. auf Initiative des BA 10 in der Olympia Pressestadt stattgefunden hat. In dessen Rahmen gratulierte der BA 10 Frau Rapp zu ihrem 80. Geburtstag und übergab insoweit auch ein vorgezogenes Abschiedsgeschenk, da sie bei der kommenden Kommunalwahl nicht mehr kandidieren wird. Frau Linden betont, dass es eine sehr schöne und gelungene Veranstaltung war.

Frau Rapp bedankt sich bei allen, die diese sehr schöne Veranstaltung ermöglicht haben und für die gemeinsame Zeit im Bezirksausschuss.

Herr Kuhn bedankt sich ebenfalls bei Frau Rapp.

4. Anträge

4.1 Anträge der Fraktionen

1. Sicher im Verkehr unterwegs - Behebung der missverständlichen Führung des baulichen Radwegs in der Riesstraße vor der Bushaltestelle Gärtnerstraße Grüne

Vorschlag:

Der BA 10 stimmt dem Antrag wie gestellt zu.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung einstimmig**

2. Einrichtung verpflichtender Abstellflächen für E-Scooter im Bereich des Schulzentrums Moosach sowie regelmäßiger Abtransport SPD

Vorschlag nach Diskussion:

Der BA 10 stimmt dem Antrag wie gestellt zu. Es wird jedoch um einen Ortstermin gebeten, um die Einrichtung der Abstellflächen vorher mit dem UA Verkehr abzustimmen.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung einstimmig**

3. Bedarfsermittlung und Beantragung einer weiteren Pflegeeinrichtung in Moosach SPD

Vorschlag:

Der BA 10 stimmt dem Antrag wie gestellt zu.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung einstimmig**

4. **N** Geteilte Abstellflächen für Mikromobilitätsangebote (GAF) Pelkovenstraße / Dachauer Straße CSU

Vorschlag:

Der BA 10 stimmt dem Antrag wie gestellt zu.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung einstimmig**

4.2 Sonstige Anträge

1. Sofortiger Beginn der Planung zur Verlängerung der U3 West von Moosach via Untermenzing nach Pasing Hahn

Vorschlag nach Diskussion:

Der BA 10 stimmt dem Antrag wie gestellt zu.

Frau Knuth merkt jedoch an, dass hier eigentlich eine Behandlung auf Stadtrats-ebene notwendig wäre.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung mehrheitlich (18:3)**

5. Entscheidungen [allgemein, Budgetangelegenheiten, Bürgerversammlungsempfehlungen]

Herr Kuhn informiert zunächst darüber, dass der BA 10 in 2026 13,8% seines Budgets einsparen muss.

1. Stadtbezirksbudget: DIR
Init. "Agentin"
AGENTIN NOOR INAYAT KHAN - LECTURE PERFORMANCE vom 01.01.-31.06.2026

Vorschlag nach Diskussion:

Zustimmung zur beantragten Summe (700,00 €)

Herr Wies kritisiert hier die Art und Weise der Umsetzung. Seiner Meinung nach seien z.B. Projektstage oder Projektarbeiten hierfür besser geeignet.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung mehrheitlich (15:6)**

2. Stadtbezirksbudget: DIR
Diakonie München-Moosach e.V.
Erste FreiwilligenMesse Moosach am 26.04.2026

Vorschlag:

Zustimmung zur beantragten Summe (2.444,00 €)

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung einstimmig**

3. (E) Entfernung unsachgemäß abgestellter Fahrräder und E-Roller BAU
an der Oberfläche U-Bahn-Haltestelle „Olympiaeinkaufszentrum“ und Aufstellung Hinweisschilder für P&R-Flächen für Fahrräder
BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02988 der Bürgerversammlung des 10. Stadtbezirkes Moosach vom 16.10.2025
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18670

Vorschlag nach Diskussion:

Der BA 10 stimmt der Beschlussvorlage zu.

Zudem soll die Stadtverwaltung gebeten werden, in dem Bereich regelmäßig (2 mal im Jahr) Kontrollen durchzuführen.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung mehrheitlich (20:1)**

4. (E) Aufstellung einer Überwachungskamera bei Müllcontainern im Norden des Moosacher Gymnasiums KOM
BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02981 der Bürgerversammlung des 10. Stadtbezirkes Moosach vom 16.10.2025
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18607

Vorschlag:

Der BA 10 stimmt der Beschlussvorlage zu.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung mehrheitlich (20:1)**

5. (E) Überprüfung der Wirtschaftlichkeit durch Sanieren im Bestand anstatt Abrissmaßnahmen PLAN
BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 02994 der Bürgerversammlung des 10. Stadtbezirkes Moosach vom 16.10.2025
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 18749

Vorschlag:

Der BA 10 stimmt der Beschlussvorlage zu.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung einstimmig**

6. Anhörungen

1. Behandlung von BV-Empfehlungen zum Eggarten PLAN

Vorschlag:

Der BA 10 stimmt der Sitzungsvorlage zu.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung einstimmig**

2. Einrichtung eines personenbezogenen Sonderparkplatzes für Menschen mit Schwerbehinderung im Bereich Meggendorferstraße 92 MOR

Vorschlag:

Zustimmung zur Anhörung.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung einstimmig**

3. Brandschutzsanierung und Teilmodernisierung des Verwaltungsgebäudes des AWM am Georg-Brauchle-Ring KOM

Vorschlag:

Positive Kenntnisnahme der Anhörung.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung einstimmig**

4. Errichtung eines Hauses für Kinder mit 2 Krippen- und 3 Kindergartengruppen an der Grubestraße 35 RBS

Vorschlag:

Zustimmung zur Anhörung.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung einstimmig**

5. Unterstützungsauftrag BA 09: Solidarität mit der ehemaligen Redaktion des HALLO- DIR Werbeblatts und Sorge um die zukünftige Berichterstattung

Vorschlag nach Diskussion:

Kenntnisnahme der Anhörung

Eine Vertreterin der Presse bedankt sich für die Unterstützung der Bezirksausschüsse, auch wenn dies leider nichts mehr an der Beschlusslage ändere. Die Berichterstattung insgesamt werde aber weiterhin aufrechterhalten.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung einstimmig**

6. **N** Sondernutzung auf öffentlichem Verkehrsgrund gem. §29 der StVO KVR
Hier: Bunzlauer Platz vor der Meile Moosach; Demokratiemobil des KJR München zur Kommunalwahl; vom 06.-07.03.2026

Vorschlag:

Zustimmung zur Anhörung

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung einstimmig**

7. **N** Konsequente Bekämpfung von Mietwucher SOZ

Vorschlag:

Zustimmung zur Anhörung.

Beschluss (wie Vorschlag): **Zustimmung mehrheitlich (20:1)**

7. Antworten auf Anträge des BA und der Bürgerversammlung

5. Feldmochinger Straße - Entfernung missverständlicher Gehwegmarkierungen BAU
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 08362

Herr Dr. Schacht weist darauf hin, dass die vom Baureferat und Mobilitätsreferat vorgeschlagene Erneuerung der Radwegmarkierung nicht im Sinne des Bezirksausschusses war. Stattdessen sollte die missverständliche Radwegmarkierung entfernt werden.

Er betont, dass aufgrund der erhöhten verkehrlichen Belastung der Feldmochinger Straße, die durch die Sperrung der Unterführung Dachauer Straße entsteht, eine Wiederauftragung der missverständlichen Markierungen nicht zweckdienlich wäre. Aus diesem Grund bittet er darum, an die Stadtverwaltung heranzutreten mit der Bitte, die Erneuerung der Radwegmarkierung auszusetzen, bis die Unterführung Dachauer Straße fertiggestellt ist. Anschließend kann erneut Kontakt aufgenommen werden, um zu prüfen, welche Maßnahmen sinnvoll sind.

7. Spielplatz auf der Schwimmbadwiese und nahe der Hanauer Straße

BAU

Frau Holhut berichtet von einer früheren Ortsbegehung, bei der festgestellt wurde, dass es zwar für Kinder bereits einen bestehenden Kindergarten gibt und ein neuer Kindergarten geplant sei. Für Jugendliche hingegen fehle es jedoch an Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung.

Herr Ziegler habe sich an das Baureferat gewandt, um u.a. Informationen über die zukünftige Nutzung der angrenzenden Schwimmbadwiese zu erhalten, die als Freizeitgelände vorgesehen ist. Das Baureferat habe mitgeteilt, dass die Schwimmbadwiese zwar im Blick sei, die Umsetzung jedoch erst in drei bis vier Jahren erfolgen werde. Frau Holhut betont, dass dies eine sehr schwierige Situation für das Neubaugebiet darstelle.

Die Mitglieder des Unterausschusses Jugend, Soziales, Schule und Kultur (UA JSSK) wollen sich bei Spaziergängen durch das Viertel einen Überblick verschaffen, um dem Baureferat Ideen für Interimslösungen zu präsentieren, die auch vom Bezirksausschuss gefördert werden können.

Es soll auch nochmals betont werden, dass auf der Schwimmbadwiese nicht lediglich ein Kinderspielfeld, sondern ein Freizeitgelände für Kinder und Jugendliche entstehen soll.

Anmerkung:

Die restlichen Tagesordnungspunkte unter 7. und 8. wurden vorher in den Fraktionen behandelt und werden deshalb nicht mehr aufgeführt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Wolfgang Kuhn
Vorsitzender

gez.

Geschäftsstelle für den BA 10
(Protokollierung)